
Technikfolgen und sozialer Wandel

Zur politischen Steuerbarkeit der Technik

Herausgegeben von
Jürgen von Krüedener
und Klaus von Schubert

Mit Beiträgen von
Gotthard Bechmann
Klaus Brunnstein
Meinolf Dierkes
Volker Hauff
Wolfgang Krohn
Herbert Kubicek
Gerd Mensch
Klaus M. Meyer-Abich
Herbert Paschen
Jürgen Reese
Frederic Vester
Bernd Wingert
Peter Weingart
Walther Ch. Zimmerli



Inhalt

	Vorbemerkung	7
Jürgen von Krüedener	Einleitung	9
	Exposé der Problemstellung	13
Klaus Brunnstein	Einige grundsätzliche Überlegungen zu Wirkungen der Informationstechnologie	19
Klaus M. Meyer-Abich	Zum Problem der Sozialverträglichkeit verschiedener Energieversorgungssysteme	41
Herbert Paschen Gotthard Bechmann Bernd Wingert	Funktion und Leistungsfähigkeit des Technology Assessment (TA) im Rahmen der Technologiepolitik	57
Volker Hauff	Möglichkeiten und Grenzen der politischen Steuerung des technischen Wandels	83
Gerd Mensch	Ist die technische Entwicklung ganz oder teilweise vorprogrammiert?	103
Meinolf Dierkes	Perzeption und Akzeptanz technologischer Risiken und die Entwicklung neuer Konsensstrategien	125
Herbert Kubicek Jürgen Reese	Soziale Informationstechnologie. Ein Konzept zur Steuerung des technischen Wandels auf sozialpolitischer Basis	145
Wolfgang Krohn	Thesen zur politischen Steuerung der Entwicklung von Wissenschaft und Technologie	167

Walther Ch. Zimmerli	Gesellschaftliches System und Wandel ethischer Normenbegründung. Grenzen der systemtheoretischen Betrachtungsweise bei der aktuellen Suche nach einer Ethik der Technik	181
Peter Weingart	Wissenschaft im Konflikt zur Gesellschaft – zur De-Institutionalisierung der Wissenschaft	205
Frederic Vester	Das biokybernetische Sensitivitätsmodell. Eine Methode zur adäquaten Erfassung und Planung von komplexen Systemen	225
Klaus von Schubert	Nachwort	245
	Gesprächsteilnehmer	247